

Initium s. Evangelii secundum Ioannem

¹ In principio erat Verbum,
et Verbum erat apud Deum,
et Deus erat Verbum.

² Hoc erat in principio apud Deum.

³ Omnia per ipsum facta sunt:
et sine ipso factum est nihil, quod factum est.

⁴ In ipso vita erat,
et vita erat lux hominum:

⁵ et lux in tenebris lucet,
et tenebrae eam non comprehenderunt.

⁶ Fuit homo missus a Deo, cui nomen erat Ioannes.

⁷ Hic venit in testimonium ut testimonium perhiberet de lumine,
ut omnes crederent per illum.

⁸ Non erat ille lux, sed ut testimonium perhiberet de lumine.

⁹ Erat lux vera, quae illuminat omnem hominem venientem in
hunc mundum.

¹⁰ In mundo erat,
et mundus per ipsum factus est,
et mundus eum non cognovit.

¹¹ In propria venit, et sui eum non receperunt.

¹² Quotquot autem receperunt eum, dedit eis potestatem filios
Dei fieri, his qui credunt in nomine eius:

¹³ qui non ex sanguinibus,
neque ex voluntate carnis,
neque ex voluntate viri, sed ex Deo nati sunt.

¹⁴ Et Verbum caro factum est, et habitavit in nobis:
et vidimus gloriam ejus, gloriam quasi unigeniti a Patre plenum
gratiae et veritatis.

¹⁵ Ioannes testimonium perhibet de ipso, et clamat dicens:
Hic erat quem dixi: Qui post me venturus est, ante me factus est:
quia prior me erat.

¹⁶ Et de plenitudine ejus nos omnes accepimus, et gratiam pro
gratia:

¹⁷ quia lex per Moysen data est, gratia et veritas per Iesum Chris-
tum facta est.

¹⁸ Deum nemo vidit umquam:
unigenitus Filius, qui est in sinu Patris, ipse enarravit.

Anfang des hl. Evangeliums nach Johannes

¹ Im Anfang war das Wort,
und das Wort war bei Gott,
und das Wort war Gott.

² Im Anfang war es bei Gott.

³ Alles ist durch das Wort geworden,
und ohne das Wort wurde nichts, was geworden ist.

⁴ In ihm war das Leben,
und das Leben war das Licht der Menschen.

⁵ Und das Licht leuchtet in der Finsternis,
und die Finsternis hat es nicht erfasst.

⁶ Es war ein Mensch, der von Gott gesandt war; sein Name war
Johannes.

⁷ Er kam als Zeuge, um Zeugnis abzulegen für das Licht, damit
alle durch ihn zum Glauben kommen.

⁸ Er war nicht selbst das Licht, er sollte nur Zeugnis ablegen für
das Licht.

⁹ Er war das wahre Licht, das jeden Menschen erleuchtet, der in
diese Welt kommt.

¹⁰ Er war in der Welt,
und die Welt ist durch ihn geworden,
und die Welt erkannte ihn nicht.

¹¹ Er kam in sein Eigentum, aber die Seinen nahmen ihn nicht auf.

¹² Allen aber, die ihn aufnahmen, gab er Macht, Kinder Gottes zu
werden, allen, die an seinen Namen glauben,

¹³ die nicht aus dem Blut,
nicht aus dem Willen des Fleisches,
nicht aus dem Willen des Mannes, sondern aus Gott geboren sind.

¹⁴ Und das Wort ist Fleisch geworden und hat unter uns ge-
wohnt,

und wir haben seine Herrlichkeit gesehen, die Herrlichkeit des
einzigen Sohnes vom Vater, voll Gnade und Wahrheit.

¹⁵ Johannes legte Zeugnis für ihn ab und rief:

Dieser war es, über den ich gesagt habe: Er, der nach mir
kommt, ist mir voraus, weil er vor mir war.

¹⁶ Aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, Gnade über Gnade.

¹⁷ Denn das Gesetz wurde durch Mose gegeben, die Gnade und
die Wahrheit kamen durch Jesus Christus.

¹⁸ Niemand hat Gott je gesehen.

Der einzigeborene Sohn, der am Herzen des Vaters ruht, er hat
Kunde gebracht.